18. Dez. 1941

458/4

187

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29

18. Dezember 1941.

758/41 ST/H BILIESSPACH 163

Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde,
Herrn

Karl W. Hiersemann

zu Hdn. Herrn Prof. Dr. E. Stengel,

Berlin NW 7

Charlottenstrasse 41

TELESPRECHER: SARDELNUMMER 71076
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS NUMMER 15006
Telegr.-Adresse: Buchhändler, Leipzig
A. G. C. - Code 4th Ed. e Postfach-Konten:
Leipzig Nr. 11424, Erfurt Nr. 21244, Halle
Nr. 1100-81, Bam Nr. 1/200A, Wroclaw Nr. 104172
Zürich Nr. 102128 Bank-Konten Allg. Deutsche
Credit-Anstalt, Leipzig & Dresdner Bank,
Leipzig bei der Reichsbank

Leipzig C.1

Königstr. 29

N. 1, II 11200

Sehr geehrter Herr Hiersemann!

Auf Ihr Schreiben vom 16. d.Mts. schicke ich Ihnen hierbei
Abschrift eines ersten Kostenanschlages der Firma Frisch,
der nur auf eine teilweise Reproduktion der Miniaturen gerichtet
war. Nachher verhandelte ich mit der Firma (Herrn Pernecker)
nochmals über eine vollständige Reproduktion. Danach sollten bei
Verkleinerung um 10% je 4 ganzseitige Blätter auf eine Form und
16 Blätter in Farbenlichtdruck 20-25000 RM kosten. Über die zu-
grundeliegende Auflagezahl habe ich keine Aufzeichnung. Ich mei-
ne, mich zu erinnern, daß es sich dabei um 300 Exemplare gehan-
delt hätte. Die Blattgröße der Handschrift beträgt 32 / 44 cm.
Es ist nur beabsichtigt, die Miniaturen enthaltenden Seiten zu
berücksichtigen. Den 17 Tafeln soll eine in großem Schriftgrad ge-
druckte Einleitung von ca. 12 Seiten im gleichen Format vorgesetzt
werden. Das Ganze kann, ^{bei dem geringen Umfang} ~~sei es lose~~ ^{oder fortw. als} in Mappen, ~~sei es gebunden~~, ge-
liefert werden. Eine vornehme Ausstattung wird notwendig sein und,
da das Werk von hoher Stelle begünstigt wird, voraussichtlich
auch zu ermöglichen sein. ^{lass man diese Initialen auch wie folgt}

ein Auf den übrigen Inhalt Ihres Briefes werde ich später zu-
rückkommen.

eine ganzseitige
zehn halbseitige
sechs viertelseitige.

Heil Hitler!

Die Seiten, auf denen die Initialen stehen, sind meistens die An-
Anlage der Kapitel. Die Farben sind verhältnismässig primitiv,
also nicht sehr vielfältig und nicht übermässig leuchtend. Die
Darstellungen auf den Initialen selbst sind ganz interessant -
nicht mehr.

Es ist mir zunächst eigentlich noch unerfindlich, wie man
aus 17 Folio-Seiten (Format 51 x 35 cm) ein Buch machen will.

- 2 -